

Blieskasteler Nachrichten

Das Mitteilungsblatt der Stadt



55. Jahrgang (105)

Freitag, den 7. März 2014

Nr. 10/2014

Blieskasteler Schutzengelverein übernimmt weitere Therapiekosten für schwerbrand- verletzten 14-jährigen Niklas

Im Mai 2013 wurde Niklas A. aus Biesingen infolge der Verkettung unglücklicher Umstände Opfer eines tragischen Grillunfalles im Garten des elterlichen Anwesens. Als der Junge sich für einen kurzen Augenblick unmittelbar am bereits entzündeten Grillfeuer befand und mit einer Kunststoffflasche mit flüssigem Grillanzünder hantierte, schoss Niklas plötzlich eine gewaltige Stichflamme entgegen und setzte seine komplette Bekleidung und ihn selbst in Brand. Nur dank der beherzt eingreifenden Eltern, die den schwer verletzten Jungen schleunigst mit einer Decke ablöschten und bis zum Eintreffen der Rettungskräfte mit Wasser kühlten, konnte das Schlimmste verhindert werden. Doch Niklas hatte bei dem Unglücksfall schwerste Brandverletzungen erlitten und befand sich über Wochen hinweg in akuter Lebensgefahr. Deshalb war er direkt von der Winterbergklinik Saarbrücken in die Abteilung für Schwerbrandverletzte der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Ludwigshafen verlegt worden, wo seine Verbrennungen, insbesondere an Armen, Beinen und im Bauchbereich, einer medizinischen Spezialbehandlung unterzogen wurden. Nach 10 schier endlos langen und äußerst schmerzhaften Wochen, die für die gesamte Familie eine immense physische und psychische Belastung waren, musste Niklas noch eine fünfwöchige REHA-Maßnahme in Thüringen durchführen



Klaus Port, 1. Vorsitzender Blieskasteler Schutzengelverein, überreicht den Therapie-Gutschein an Niklas (rechts)

Foto: privat Klaus Port

Als Niklas endlich wieder zuhause war, bedankten sich seine Eltern am 30.08.2013 mit einem „Willkommens-Fest“ bei all denjenigen Menschen, die mit guten Worten, Gebeten, Geschenken und ihren Ermutigungen wertvolle Unterstützung bei der Bewältigung des schrecklichen Ereignisses geleistet hatten. Als wichtigen Beitrag zur posttraumatischen Bewältigung seines schrecklichen Unfalles überreichte damals der Blieskasteler Schutzengelverein einen Gutschein im Wert von 800 Euro für 20 Therapiestunden bei der Gesundheitspraktikerin Katja Degel aus Ballweiler. Mit dieser unabdingbar notwendigen Maßnahme, die weder von der Krankenkasse noch von sonstigen Kostenträgern bezahlt wird, leistete der Schutzengelverein einen wesentlichen Beitrag dazu, dass Niklas lernt mit seinem schlimmen Unfall und den daraus resultierenden Folgen besser umzugehen. Zudem werden durch die Therapie seine Persönlichkeitsbildung und seine Vitalität nachhaltig gestärkt.

Da die therapeutische Maßnahme mit 20 Stunden nicht abgeschlossen ist, eine Fortsetzung für Niklas Wohlergehen jedoch ganz wichtig erscheint, hat der Schutzengelverein unbürokratisch die Übernahme der Kosten weiterer 20 Therapiestunden übernommen. Anlässlich des 14. Geburtstages von Niklas Ende Februar überreichte Klaus Port im Namen seines Schutzengelvereins den zweiten Therapie-Gutschein im Wert von 800 Euro an den aufgeweckten, sympathischen Jungen, dessen Wohl dem Verein sehr am Herzen liegt. Klaus Port wünschte Niklas weiterhin gute Fortschritte bei seinem Genesungsprozess und sicherte erforderlichenfalls weitere Unterstützung durch die Blieskasteler Schutzengel zu.